

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:

V/0254/2006

Auskunft erteilt:

Herr Zimmermann

Ruf:

492 62 42

E-Mail:

Zimmerma@stadt-muenster.de

Datum:

06.04.2006

Betrifft

Straßenbenennung Dorothea-Petersmann-Weg

Beratungsfolge

23.05.2006 Bezirksvertretung Münster-Mitte

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung:

Die neue Straße, die von der Salzmannstraße abzweigt und das Grundstück mit den Hausnummern 55 und 55a erschließt, erhält den Straßennamen Dorothea-Petersmann-Weg.

Kosten/Folgekosten

Es entstehen keine Kosten und keine Folgekosten.

Begründung:

Dorothea Petersmann *18.08.1898 in Dortmund † 12.12.1973 in Münster, war von 1929 bis 1965 Oberin des Diakonissenmutterhauses in Münster, Wichernstraße 6.

Dorothea Petersmann wuchs als Tochter eines evangelischen Pfarrers in Dortmund auf und lernte früh die soziale Arbeit in der Gemeinde kennen. Nach dem Abitur in Dortmund studierte sie in Berlin und Bethel und arbeitete später als Sozialarbeiterin im „Gängeviertel“ in Hamburg. In Münster wurde der Aufbau der Evangelischen Sozialpädagogischen Ausbildungsstätte (ESPA) ihre wichtigste Aufgabe. Zeitlebens leistete sie soziale Arbeit aus christlicher Überzeugung und engagierte sich für die Ausbildung von Frauen.

I.V.:

Joksch
Stadtbaurat

Anlagen:

Übersichtsplan M. 1 : 5.000

Lebenslauf von Dorothea Petersmann